***PRESSE-INFORMATION***

**

*Die WDS.app OTS unterstützt den Speditionsumschlag und die Speditionshallenrevision. Quelle: Weber Data Service. Das Bild steht unter* [*www.logpr.de*](http://www.logpr.de) *zum Herunterladen bereit.*

Nfz-Messe 2020

**Weber Data Service: Lagerumschlag per App**

Android-App WDS.app OTS unterstützt den Lagerumschlag und die Speditionshallenrevision – Neues Release von DISPONENTplus – Verbesserte Schnittstellen zu Timocom und Ortec – Erleichterte Sanktionslistenprüfung

Bielefeld, 12. Oktober 2020 **– Weber Data Service hat sich an der ersten virtuellen Nutzfahrzeugmesse Nfz-Messe.com beteiligt und präsentierte dort vom 24. September bis 8. Oktober die neue Android-App WDS.app OTS, die den Speditionsumschlag und die Speditionshallenrevision unterstützt. Ein weiteres Highlight war die neue Version 20.2 des durchgängigen Transport- und Warehouse Management Systems DISPONENTplus. Zu den Neuerungen zählen die erweiterten Schnittstellen zur Frachtenbörse Timocom sowie zur Tourenoptimierungs-Lösung von Ortec.**

Die WDS.app OTS wurde speziell für den Speditionsumschlag und die Speditionshallenrevision entwickelt. OTS steht für Online Transshipment Scanning und ermöglicht grafisch unterstützte Prozesse per Smartphone oder Scanner. Die übersichtlichen Oberflächen mit klar strukturierten Menüpunkten führen den Mitarbeiter sicher durch die verschiedenen Arbeitsschritte und sorgen für fehlerfreie Abläufe. Die Bedienung erfolgt per Touch-Screen oder Funktionstasten. Durch die App werden Erfassungs- und Kommunikationszeiten minimiert und die Datenverfügbarkeit erhöht. Die aktuellen Arbeits- beziehungsweise Scanfortschritte werden farblich markiert. Die grafische Darstellung sorgt für eine anschauliche Dokumentation der Warenflüsse.

Die neue Version 20.2. von DISPONENTplus verfügt jetzt über eine erweiterte Schnittstelle zur Tourenoptimierungs-Software ORD von Ortec. Damit können Fuhrpark-, Unternehmens- und Fahrer-Stammdaten direkt aus DISPONENTplus an ORD übermittelt und dort automatisch bei der Tourenplanung berücksichtigt werden. Die Stammdaten werden weiterhin in DISPONENTplus angelegt und gepflegt. Aktualisierungen können per Knopfdruck an ORD übergeben werden.

Eine weitere Neuerung betrifft die Sanktionslistenprüfung, mit der sich Spediteure vor drastischen Strafen schützen können: Geldbußen in Höhe von bis zu 500.000 EUR oder Freiheitsentzug von maximal 15 Jahren drohen denjenigen, die gegen die Antiterrorismusverordnungen der EU, USA, China oder anderen Nationen verstoßen. Mit sanktionierten Personen, Organisationen und Vereinigungen dürfen demnach keine Geschäftskontakte unterhalten werden, was auch das Befördern und Einlagern von Waren beinhaltet. Vor diesem Hintergrund müssen Versender und Spediteure ihre Geschäftsadressen permanent prüfen, was angesichts zahlreicher Listen und täglicher Updates nur noch maschinell erledigt werden kann. Um diese Aufgabe zu erleichtern, listet DISPONENTplus jetzt alle Adressen mit Compliance-Verdacht auf, die aufgrund ihrer Ähnlichkeit oder Übereinstimmung mit einem Sanktionslisteneintrag herausgefiltert werden.

Am letzten Tag der NFZ-Messe zog Vertriebsleiter Andreas Prüfig eine positive Bilanz: „Für uns war es das erste Mal, dass wir unsere Speditions- und Logistiksoftware auf einem rein virtuellen Messestand präsentiert haben und wir sind überrascht, wie viele BesucherInnen bei uns in Halle 2 *vorbeigeklickt* haben.“ Die Chatgespräche würden jedoch „nicht den persönlichen Kontakt ersetzen“.

Für eine durchgängig digitale Prozesskette bietet Weber Data Service für seine Speditions- und Logistiksoftware verschiedene Apps für Smartphones und Tablets. Mitarbeiter, Kunden, Partner und Fahrer werden damit auf nur einer Plattform integriert. Zugleich ermöglichen die Apps den Zugang zu kostengünstiger Hardware und unterstützen eine BYOD-Strategie (Bring Your Own Device). Die Lösungen überzeugen durch ihre intuitiven Bedienoberflächen und eine übersichtliche Menüführung.

**Hintergrund Weber Data Service:**

Seit 1975 entwickelt Weber Data Service innovative Speditions- und Logistiksoftware für Speditionen, Verlader, Transport- und Logistikdienstleister. Damit gehört das inhabergeführte Unternehmen zu den erfahrensten Anbietern der Branche. Mittlerweile vertrauen mehr als 3.100 User aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Tschechien den Bielefelder IT- und Logistikfachleuten – und das zum Teil schon seit vielen Jahren. Zu den Kunden zählen Konzerne wie BEXITY (ehem. Q Logistics), große mittelständische Logistikdienstleister wie Meyer & Meyer aus Osnabrück und auch kleinere Unternehmen wie die Ewald Spedition.

Mit DISPONENTplus bietet Weber Data Service eine hoch skalierbare Standardsoftware, die flexibel an kundenindividuelle Anforderungen angepasst werden kann. Für durchgängig transparente und automatisierte Prozesse als Voraussetzung für geringe Logistikkosten stehen ein vollständig integriertes WMS und CRM zur Verfügung. Dazu integrieren verschiedene Apps alle Beteiligten auf nur einer Plattform und ermöglichen den Zugang zu Bring Your Own Device (BYOD).

Speziell für kleinere Unternehmen ohne eigene IT-Abteilung wurde die kompakte Speditionssoftware DISPONENTgo entwickelt, die bereits umfassend vorkonfiguriert ist und eine schnelle und unkomplizierte Einführung erlaubt.

Weitere Informationen unter [www.weberdata.de](http://www.weberdata.de).

**Pressekontakte:**

|  |  |
| --- | --- |
| Weber Data Service IT GmbH | KfdM – Kommunikation für den Mittelstand |
| Romy Mamerow M.A.Leiterin Marketing/PRFeilenstraße 3133602 BielefeldTel: +49 (0)521.52 44 452E-Mail: mamerow@weberdata.de | Marcus WalterSchulstraße 2984183 NiederviehbachMobil: 0170 / 77 36 70 5E-Mail: walter@kfdm.eu |